

Nachhaltigkeitsbericht und Umwelterklärung nach EMAS-VO 2007  
Überblick zur Online-Fassung unter [www.waidhofen.at](http://www.waidhofen.at)

März 2008 Herausgeber: Magistrat Waidhofen an der Ybbs  
[www.waidhofen.at](http://www.waidhofen.at)



WAID HOFEN AN DER YBBS

WO DAS LEBEN QUALITÄT HAT

Update  
2008

## Vorwort des Bürgermeisters



# Liebe Waidhofner!

### Liebe Waidhofnerinnen! Liebe Waidhofner!

Durch die freiwillige Teilnahme an der EU-weit geltenden EMAS-Verordnung (Environmental Managing and Auditing Scheme) sind wir verpflichtet alle drei Jahre eine Umwelterklärung vorzulegen, aus der einerseits unsere Umweltorganisation im Rahmen des Umweltmanagementsystems und andererseits unsere erbrachten sowie geplanten Umwelleistungen hervorgehen.

Da wir uns im Dienste der Bürgerinnen und Bürger aber dazu verpflichtet sehen, nicht nur unseren Beitrag zum Umweltschutz zu leisten, sondern alle Ihre Anliegen als Einwohnerinnen und Einwohner dieser schönen Stadt zu berücksichtigen, haben wir unser Umweltmanagementsystem seit Beginn des Jahres 2007 zu einem Nachhaltigkeitssystem erweitert. Aus diesem

Grund erscheint die heurige Umwelterklärung im Kontext dieses Nachhaltigkeitssystems als Nachhaltigkeitsbericht um Sie über sämtliche für Sie erreichten Fortschritte und geplanten Ziele zu informieren.

Als erste Information über dieses Nachhaltigkeitssystem haben Sie im März 2007 unseren ersten Nachhaltigkeitsbericht erhalten, der bereits den Formalanforderungen der geltenden Fassung der international anerkannten GRI-Guidelines G3 erstellt worden ist und somit gemäß dem Drei-Säulen-Modell der Definition von Nachhaltigkeit über die ökologischen, wirtschaftlichen und sozialen Themen in unserer Stadt berichtet.

Der vorliegende Bericht, der aus Umweltgründen aus einem kurzen Druckteil, der den Überblick über unser Managementsystem gibt und den Sie jetzt in Händen halten, und

einer ausführlichen Darstellung aller Daten und Ergebnisse als Onlineversion auf unserer Homepage [www.waidhofen.at](http://www.waidhofen.at) besteht, ist somit als Update zu den damaligen Informationen (Umwelterklärung, Nachhaltigkeitsbericht) zu verstehen. Begleitend dazu lesen Sie bitte auch unsere laufenden Beiträge in den Waidhofen-News, in denen wir Sie über aktuelle Weiterentwicklungen und Ergebnisse informieren.

Mit dem Versprechen mich mit meinem Team weiterhin um Ihre Anliegen zu kümmern und dabei die Bedürfnisse und Ansprüche unserer Kinder und Kindeskinde in naher und ferner Zukunft nicht aus den Augen zu verlieren, wünsche ich Ihnen eine interessante Lektüre mit dem vorliegenden Bericht.

Ihr Bürgermeister Mag. Wolfgang Mair

**Impressum**

**Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:**

Magistrat der Stadt Waidhofen an der Ybbs, Ing. Andreas Plachy, Susi Langwieser, Oberer Stadtplatz 28, 3340 Waidhofen an der Ybbs

**Konzeption und Text:** IMS Consult Dr. Martina Göd, Gobergasse 27, 1130 Wien

**Grafik, Litho:** EEK. Werbeagentur, Freunthallerstraße 39, 3340 Waidhofen an der Ybbs

**Fotos:** Magistrat der Stadt Waidhofen an der Ybbs und Horst Marka, 3340 Waidhofen an der Ybbs

**Druck:** Neudorhofer, Breitenangerstraße 4, 4360 Grein



# Unser Leitbild

- Die Menschen sind Mittelpunkt unseres Handelns
- Stadtverwaltung im Einklang mit Bürgernähe, Regelmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit und Umweltschutz
- Wir sind eine moderne Stadtverwaltung im Dialog
- Wir sind als Bedienstete kompetent, selbstbewusst und offen
- Wir sind Vorbild und übernehmen Verantwortung

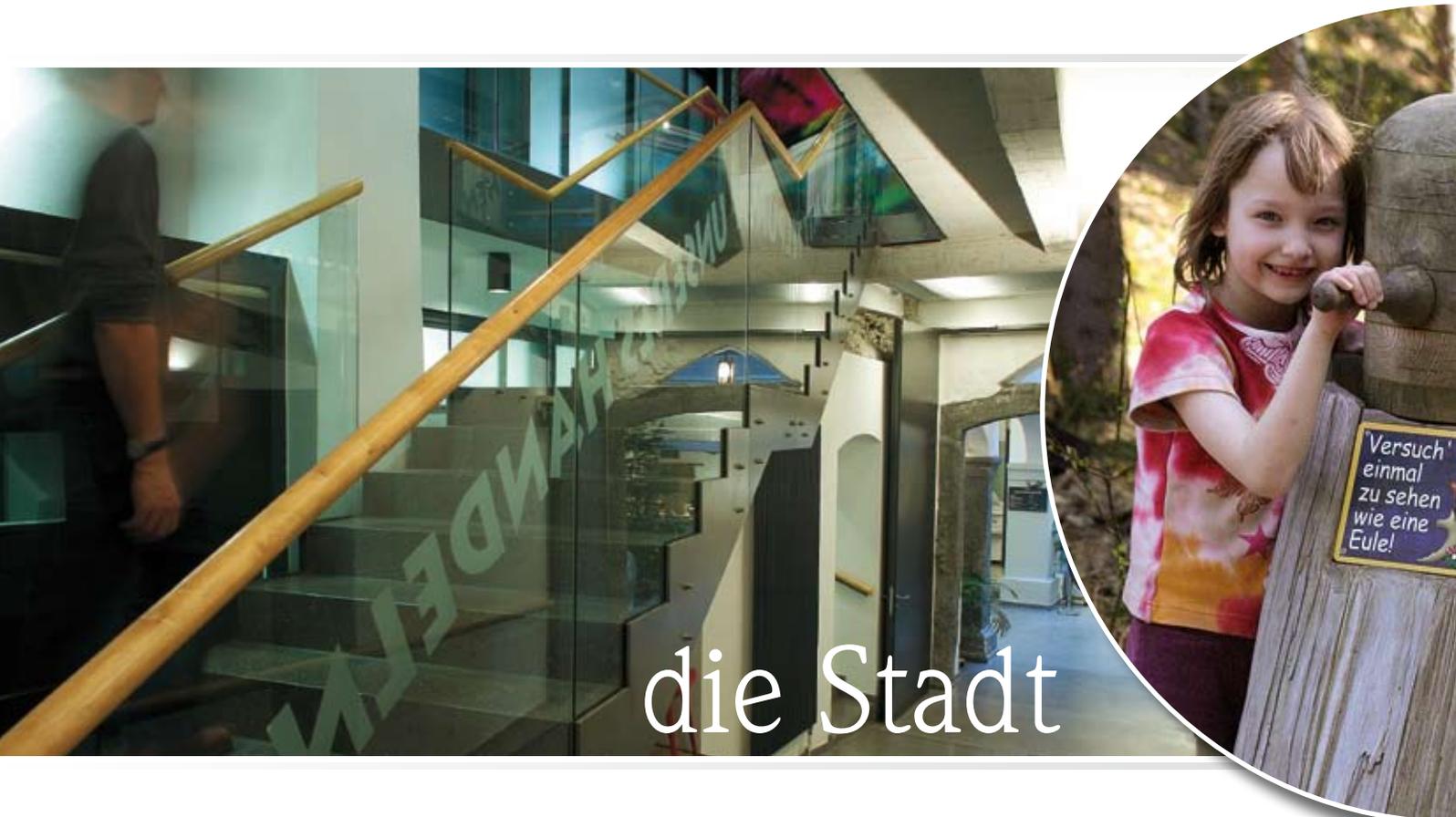
Kurzfassung des Leitbildes des Magistrates der Stadt Waidhofen/Ybbs.

Die ausführliche Darstellung unserer Nachhaltigkeitspolitik entnehmen Sie bitte der Onlineversion unter

[www.waidhofen.at](http://www.waidhofen.at)



# Organisation und Managementsystem



## die Stadt

In die nachhaltige Entwicklung unserer Stadt sind alle Organisationseinheiten des Magistrats sowie auch die politischen Vertreter eingebunden. Somit gehören derzeit sämtliche dem Bürgermeister unterstellte Einheiten sowie die politischen Funktionen Umweltstadtrat, Obmann des Wirtschaftsbundes, Stadträtin für Familie, Jugend und Gesundheit zum Nachhaltigkeitssystem. Die Sozialstadträtin und der Parteibmann der Waidhofner Grünen wurden eingeladen, in der Zukunft am System teilzunehmen um die Nachhaltigkeit in unserer Stadt auf eine möglichst breite Basis zu stellen.

Das Rathaus selbst und das Abfallsammelzentrum unterliegen außerdem dem EU-weiten EMAS-System:

**Rathaus**  
Alle Handlungen der Stadt Waidhofen werden vorwiegend durch das Magistrat gesteuert.

Sowohl planerische Tätigkeiten, als auch Tätigkeiten in allen kommunalen Einrichtungen sind direkt abhängig von den Entscheidungen, die im Rathaus gefällt werden. Aus diesem Grund ist das Rathaus der wichtigste Knotenpunkt zur Verbesserung aller Leistungen der Stadt und ist auch das zentrale Element des Managementsystems. Von hier aus werden alle politischen Entscheidungen umgesetzt, außerdem bildet es die Schnittstelle zur Verwaltung des Landes Niederösterreich und zur Bundesregierung.

**Abfallsammelzentrum**  
Das 2006 errichtete ASZ ist in seiner Art richtungweisend für eine moderne, dem Stand der Technik angepasste Altstoffverwertung. Rund 90% der von den Waidhofnern und Waidhofnerinnen übernommenen Abfälle werden einer stofflichen Verwertung zugeführt. Ziel ist eine sortenreine Sammlung und die Erzielung einer hohen Wiederverwertungsquote. Für viele

Altstoffe können dadurch Erlöse erzielt werden, was wiederum den Müllgebührenzahlern zu Gute kommt.

### Nachhaltigkeitssystem

Aus dem Umweltmanagementsystem, das wir vor drei Jahren im Rathaus dem Bauhof, dem Wasserwerk, der Volksschule Zell und dem Natur- und Wildpark Buchenberg eingeführt haben, hat sich ein Nachhaltigkeitssystem entwickelt. Das bedeutet, dass über die Umweltaspekte hinaus, nun auch die systematische Planung aller anderen Nachhaltigkeitsthemen in das Managementsystem integriert wird.

Um die Wichtigkeit der einzelnen Themen festzulegen, wurde im Kreis des ursprünglichen Umweltteams jede Abteilung des Rathauses nach Relevanz für die Nachhaltigkeit bewertet



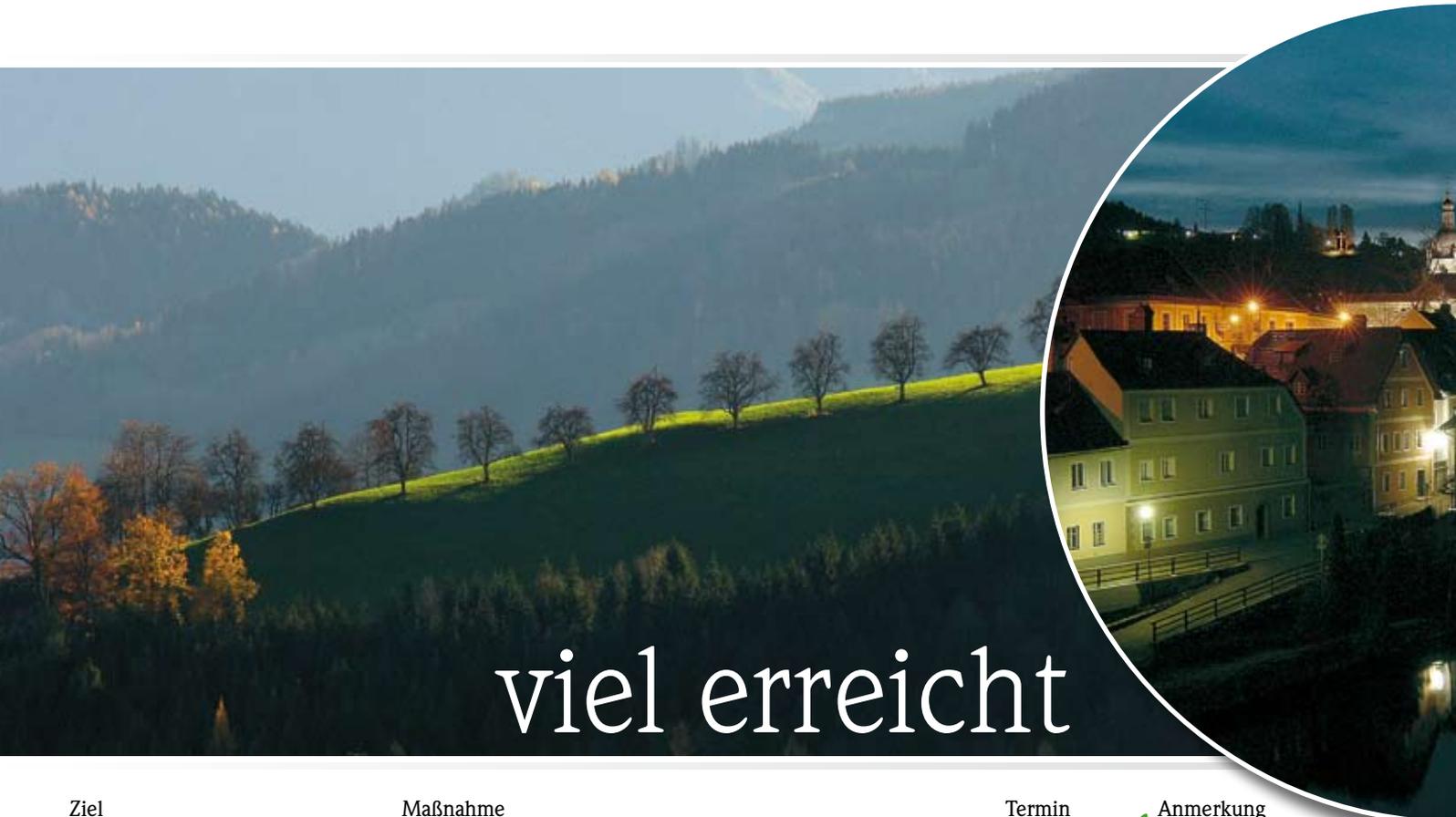


## Umsetzung des Nachhaltigkeitsprogrammes 2007

Im Nachhaltigkeitsbericht 2007 haben wir Ihnen unten stehendes Verbesserungsprogramm

angekündigt, das wir mittlerweile weitgehend umgesetzt haben:

## Ziele und



# viel erreicht

Ziel	Maßnahme	Termin	Anmerkung
Stärkung des Wirtschaftsstandortes Waidhofen an der Ybbs und des Tourismus	Beginn der Landesausstellung Feuer und Erde Die Verwirklichung des Lebensraumes Urwald mit Luchs- und Wildkatzenanlage im Naturpark Buchenberg 5-Elemente Museum Umbau Rothschildschloss	April 2007 Mai 2007	✓ ✓
Revalidierung des Rathauses und Aufnahme des Abfallsammelzentrums in das EMAS-System	Überarbeitung der Dokumentation und Durchführung der für die Begutachtung erforderlichen Schritte	April 2008 2007 Nov. 2007	✓ ✓ ✓ Erfolgreiche Begutachtung April 08
Weitere Vereinfachung der Abfallsammlung	Erweiterung und Standortverlegung der Sammelinsel „Wirts“ Errichtung der Wassergenossenschaft St.Leonhard	Frühling 2008 Sommer 2007	✓ ✓
Verbesserung der Luftqualität und Senkung des Verkehrsaufkommens	Bau des Citytunnels	Ab 2008	✓ Projektplan wird eingehalten
Sport und Bildung	laufende Verbesserung und Erhaltung der Schul- und Sportanlagen laufende Investitionen im Bereich der Kindergärten Sanierung Rasenspielfeld Sanierung Kunstrasenplatz Neuer Hallenboden Sporthalle	laufend laufend 2008 2007 2008	✓ ✓ ✓ ✓ ✓ Verschieben auf 2009
Verbesserung und Erhaltung der Infrastruktur	Sanierung und Bau diverser Straßen und Errichtung von Parkplätzen	laufend	✓



# Maßnahmen

## Ziele des Nachhaltigkeitsprogrammes 2008

Ergebnis unseres heurigen Verbesserungskreislafes ist das Nachhaltigkeitsprogramm (die ausführliche Darstellung entnehmen Sie bitte der

Onlineversion unter [www.waidhofen.at](http://www.waidhofen.at)) für die Jahre 2008 bis 2010. Nachstehend wollen wir Sie über die wichtigsten Ziele daraus informieren:



# noch mehr vor

### Ziele

### Maßnahmen (Kurzfassung. Die ausführliche Darstellung unter [www.waidhofen.at](http://www.waidhofen.at))

### Termin

Know How in der Stadt behalten bzw. lukrieren

Forschungsmöglichkeiten eruieren, Bildungsmeile für breiteres Publikum öffnen, Berufsberatung bereits mit 13-jährigen Schülern und mit deren Eltern durchführen

Dezember 09 bis April 08

Kosteneinsparung

Weiterhin Setzen von Zielen hinsichtlich Einsparungsmöglichkeiten, siehe Budget

laufend

Senkung CO<sub>2</sub>- Ausstoß

Einrichtung einer Perspektivengruppe zur Steigerung der Energieeffizienz in der Verwaltung, Einsatz eines Hybridautos, ökologische Wohnbauförderung auf Photovoltaik, Biomasseheizungen und Solaranlagen erweitern, verkehrstechnische Maßnahmen wie Bau des Ybbssteiges, diverse Bewusstseinsbildungsmaßnahmen zur vermehrten Nutzung der Fußwege und zur Energieinsparung insgesamt

bis Ende 09

Senkung Papierverbrauch

Das Projekt ELAK (Elektronischer Akt) soll stufenweise eingeführt werden

2010

Auftragsteigerung Waidhofner Betriebe

Gezielte Informationen über Nachfrage von Stadt und Land an Waidhofner Betriebe

September 08

Steigerung der Qualität der Rathausleistungen

Diverse Befragungen von speziellen EinwohnerInnengruppen planen, durchführen und auswerten

Juni 09

Zugang zu den Abteilungen im Rathaus erleichtern

Hemmschwellen und physische Hindernisse im Rathaus durch geringe bauliche Maßnahmen vermindern (z. B. Rampen für Kinderwagen)

Mai 08

Nachhaltigkeitsbericht und Umwelterklärung nach EMAS-VO 2007  
Überblick zur Online-Fassung unter [www.waidhofen.at](http://www.waidhofen.at)

März 2008 Herausgeber: Magistrat Waidhofen an der Ybbs  
[www.waidhofen.at](http://www.waidhofen.at)



Magistrat Waidhofen an der Ybbs

Oberer Stadtplatz 28  
A-3340 Waidhofen/Ybbs

Tel: +43 7442 511-0  
Fax: +43 7442 511-99

E-Mail: [post@magistrat.waidhofen.at](mailto:post@magistrat.waidhofen.at)  
[www.waidhofen.at](http://www.waidhofen.at)

Amtszeiten

Montag - Donnerstag  
08.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr

Dienstag bis 17 Uhr

Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr